

Heimat- und Verschönerungsverein Bad Salzuflen e.V.
Dr. Stefan Wiesekepsieker – Vorsitzender
Am Herforder Tor 9
32105 Bad Salzuflen
05222 / 84280
wiesekepsieker@t-online.de

24. Juli 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Heimatfreunde und Heimatfreundinnen,

mitten in den Sommerferien geht Ihnen unser Programm für das zweite Halbjahr zu. Erneut machen wir Ihnen zahlreiche Angebote, von denen Sie kräftig Gebrauch machen wollen. Viel Freude bei jeder einzelnen Veranstaltung und Dank an diejenigen, die alles für Sie organisiert haben!

Ganz besonders möchte ich Sie auf unser Sommerfest am 23. September aufmerksam machen. Neben der nachzuholenden Wahl des Vorstands möchten wir Sie in der Gaststätte „Wüstener Krug“ zu Gesprächen und attraktiven Programmpunkten sowie Kaffee und Kuchen willkommen heißen. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Wüstener Kirche und deren Friedhof zu besichtigen oder die Schmiede Hense zu begutachten!

Sicher haben Sie schon einmal einen Blick auf unsere neugestaltete Homepage geworfen – falls nicht, sollten Sie dies unbedingt tun. Abgesehen davon, dass wir sie deutlich erweitert haben und uns bemühen wollen, sie möglichst tagesaktuell zu halten, soll die Homepage auch dazu dienen, mit Ihnen in Kontakt zu treten. Nicht zuletzt möchten wir Sie ggf. kurzfristig über bestimmte Aktivitäten informieren, aber auch über Ihre „digitalen Bedürfnisse“ orientiert sein. Beigelegt finden Sie daher einen Fragebogen (er ist auf der Homepage ebenfalls hinterlegt), den Sie uns bitte ausgefüllt zurücksenden wollen. Die Abfrage ist selbstverständlich freiwillig!

Seit einigen Jahren liegen die von Vernon (Werner) Katz verfassten Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend in Schötmar in englischer Sprache vor. Mehrfach haben wir angeregt, eine Übersetzung herauszubringen, was nun endlich – passend zu Herrn Katz' 96. Geburtstag – realisiert werden konnte. Wir freuen uns sehr, dass diese wichtige autobiografische Darstellung nun in deutscher Sprache greifbar ist. Der HVV hatte dabei maßgeblichen Anteil an der Finanzierung!

Aus Gründen, die wir nicht zu verantworten haben, fallen die Aktivitäten zum Tag des offenen Denkmals in diesem Jahr wesentlich weniger umfangreich aus als in den vergangenen Jahren. Nutzen Sie daher vor allem die beiden Führungsangebote!

Genießen Sie den Sommer! Mit herzlichen Grüßen und auf ein Wiedersehen bei der einen oder anderen Veranstaltung Ihr

Dr. Stefan Wiesekepsieker

Vorsitzender

Unsere Veranstaltungen ...

Sonnabend, 9. September 2023

Verleihung der Rudolf-Günther-Medaille des HVV für Denkmalpflege im Ratssaal des Historischen Rathauses Bad Salzuflen (**18.00 Uhr**). Alle HVV-Mitglieder und ehemaligen Preisträger sind herzlich eingeladen! Nach der **Begrüßung** durch Bürgermeister Dirk Tolkemitt folgt die **Laudatio** des HVV-Vorsitzenden auf den diesjährigen Preisträger. Anschließend lädt die Stadt Bad Salzuflen zu einem Glas Sekt ein.

Sonntag, 10. September 2023

Tag des offenen Denkmals

In diesem Jahr werden u. a. **zwei Führungen** angeboten:

11.00 Uhr: Sofia von Fürstenberg: „Das Kurzentrum der 1960er Jahre“, Treffpunkt: Kurpark-Haupteingang / Erlebnisgradierwerk

15.00 Uhr: Dr. Stefan Wiesekopsieker: „Auf den Spuren von Rudolf Günther 1880-1941“, Treffpunkt: Salzhof, Paulinenquelle

Weitere Programmpunkte entnehmen Sie bitte der Broschüre des Kreises oder der Presse.

Sonnabend, 23. September 2023

Mitgliederversammlung und Sommerfest des HVV in Wüsten

Der HVV lädt alle Mitglieder und Gäste zu einem **geselligen Nachmittag** nach Wüsten ein. Treffpunkt ist der „Wüstener Krug“ (Vlothoer Straße 6). In diesem historischen Ambiente mit großem Kaffeegarten beginnen wir mit einer **Mitgliederversammlung**, um die **Vorstandswahlen** vorzunehmen. Frisch gebackenen Kuchen, Eisvariationen, kalte Getränke und weitere Kleinigkeiten von der Karte gibt es im „Wüstener Krug“, wo sich alle unter Bäumen von einem geführten Rundgang über den historischen Friedhof und der 2022 mit der Rudolf-Günther-Medaille ausgezeichneten **Wüstener Kirche** treffen können. Eine besondere Überraschung wird der Besuch der **Schmiede Hense** sein. Dort kann die noch vollständig erhaltene Schmiede der Familie Hense besichtigt werden. Amboss, Esse, Hämmer und viele weitere Zeugnisse dieses Handwerkes werden im Rahmen einer Führung zu sehen sein.

14.00 Uhr **Begrüßung** der Besucherinnen und Besucher und **Mitgliederversammlung**

Tagesordnung:

1. Wahl des Vorstands
 - a) Wahl des/der Vorsitzenden
 - b) Wahl der weiteren Vorstands- und Beiratsmitglieder
2. Verschiedenes

15.00 Uhr **Führung in der Kirche** durch Pastor Thomas Weißler

15.00 Uhr **Führung über den Friedhof** durch Brigitte Scheuer

Parallel kann bis 18.00 Uhr die **Schmiede Hense** an der Kirchheider Straße besichtigt werden.

16.00 Uhr Kaffeetrinken und geselliges Beisammensein

Damit die Versorgung im „Wüstener Krug“ gesichert ist, ist eine Anmeldung wünschenswert, aber nicht zwingend.

Anmeldung bei Brigitte Scheuer, 05222 / 600626 oder b_scheuer@gmx.de

Busverbindungen nach Wüsten: Linie 947 ab 13.30 Uhr stündlich vom ZOB Bad Salzuflen bis Kreuzung Wüsten

Donnerstag, 5. Oktober 2023

Besuch im Museumsdorf Cloppenburg

Im niedersächsischen **Freilichtmuseum** erwartet uns der ehemalige Leiter des Stadtarchivs Bad Salzuflen, Arnold Beuke. Er wird uns seine neue Wirkungsstätte vorstellen. Im Rahmen einer Kurzführung durch das Museumsdorf mit den verschiedensten imposanten **Bauernhäusern** des Oldenburger Münsterlandes geht es auch in die geschichtsträchtigen Gärten der landwirtschaftlichen Hofanlagen mit den **Blumen-, Obst- und Nutzgärten**. Im **Dorfkrug** des Museumsdorfes wird eine Pause eingelegt und die regionale Küche genossen.

Nach der Mittagspause machen wir noch einen kleinen geführten Spaziergang, denn das Museumsgelände hat noch etliches mehr zu bieten.

Abfahrt: 7.50 Uhr Bad Salzuflen – Retzen (ehemals Betriebshof Fa. Niebäumer),
8.00 Uhr Schötmar, Markt (Schlossmauer), 8.10 Uhr ZOB

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Kosten: ca. 65 € (inkl. Fahrt, Eintritt und Führungen, Trinkgelder)

Leitung: Brigitte Scheuer

Anmeldung: ab sofort Fa. Bröskamp, Harsewinkel, 05247 / 9231-0

Dienstag, 10. Oktober 2023

„Christian Dietrich Grabbe: ein Dramatiker von Weltgeltung aus Lippe-Detmold“

18.30 Uhr, Buchhandlung Maschke, Osterstraße 48

Vortrag von Dr. Michael Vogt

Christian Dietrich Grabbe, vor 222 Jahren in Detmold geboren, sein kurzes, unglückliches **Leben**, seine **Dramen**, deren **Tradition** u. a. Bertolt Brecht und Heiner Müller fortgeschrieben haben, sowie die wechselvolle Wirkungsgeschichte stehen im Zentrum des Vortrags. Die späten **Geschichtsdramen** „Napoleon oder die hundert Tage“ und „Die Hermannsschlacht“ bilden dabei einen besonderen Schwerpunkt.

Donnerstag, 12. Oktober 2023

„Exkursion in die Natur von Ibiza und Formentera“

18.30 Uhr, Buchhandlung Maschke, Osterstraße 48

Vortrag von Jürgen Hokamp

Jürgen Hokamp, der Orchideenflüsterer, wie ihn die Landes-Zeitung nannte, hat zahlreiche Reisen zur Entdeckung von **Orchideen** in den verschiedensten Ländern hinter sich und eindrucksvoll dokumentiert. Nun möchte er die Entdeckungen auf den **iberischen Inseln** Ibiza und Formentera mit eindrucksstarken und farbkräftigen Bildern und Erläuterungen vorstellen. Das Hinterland / Hochland dieser touristischen Badeinseln hat viele Besonderheiten und Schönheiten aufzuweisen, die der normale Tourist kaum zu sehen bekommt.

Sonntag, 15. Oktober 2023

Honigmarkt in Bad Salzuflen in und um die Konzerthalle

9.30-18.00 Uhr

Besuchen Sie uns an unserem Stand in der Konzerthalle. Auf Einladung des Imkervereins Bad Salzuflen nehmen wir an dieser Veranstaltung teil. Sie können neben **Vorträgen** und **Ausstellungen** rund um das Thema „Honig“ und die Imkerei auch verschiedene **Köstlichkeiten** erwerben.

Donnerstag, 9. November 2023

Lesung aus dem Buch von Vernon Katz: „Der Blaue Salon“

19.00 Uhr, Gemeindehaus der Katholischen Kirchengemeinde, Grabenstraße 14

Im Anschluss an die Gedenkveranstaltung zur Pogromnacht an der ehemaligen Synagoge in der Mauerstraße (Beginn: 18.00 Uhr) werden **ausgewählte Passagen** aus den jüngst in deutscher Sprache erschienenen **Erinnerungen** des vor 1938 in Schötmar ansässigen Vernon (Werner) Katz vorgetragen.

Einordnung und Lesung: Dr. Stefan Wiesekopsieker

Dienstag, 28. November 2023

Kunsthalle Bremen und Weihnachtsmarkt

Mit **Meisterwerken der französischen Malerei** feiert die aktuelle Ausstellung „Geburtstagsgäste“ Monet bis van Gogh das 200. Jubiläum des Kunstvereins Bremen. Im Fokus stehen die zu Beginn des 20. Jahrhunderts spektakulären Ankäufe des damaligen Direktors Gustav Pauli. Die Werke von **Vincent van Gogh, Auguste Rodin, Claude Monet und deren Zeitgenossen** machten die Bremer Kunsthalle zu einem führenden Museum moderner Kunst in Deutschland. Diese Werke und weitere Leihgaben werden im Rahmen einer Führung in Bezug auf die damalige Sammelleistung auch der vielen privaten Sammler und Leihgeber in Bremen gewürdigt.

Anschließend gibt es im historischen Ratskeller Gelegenheit zum Mittagessen. Gestärkt geht es zum Bummel über den **Weihnachtsmarkt** rund um Rathaus und Roland. Über einen beleuchteten Rundweg geht es von dort an die Weser. Auf der beliebten Promenade am Fluss, der Schlachte, lädt der „Schlachte-Zauber“ ein, den historischen, winterlichen und maritimen Markt zu erleben.

Abfahrt: 8.10 Uhr Bad Salzuflen – Retzen (ehemals Betriebshof Fa. Niebäumer),
8.20 Uhr Schötmar, Markt (Schlossmauer), 8.30 Uhr ZOB

Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Kosten: ca. 65-70 € (inkl. Fahrt, Eintritt und Führungen, Trinkgelder)

Leitung: Brigitte Scheuer

Anmeldung: ab sofort Fa. Bröskamp, Harsewinkel, Tel.: 05247 / 9231-0

Dienstag, 5. Dezember 2023

„Täter oder Opfer? Der Schötmaraner Kaufmann Gustav Deppe und seine Beteiligung an den Hohenhauser Fliegermorden am 5. August 1944“

18.30 Uhr, Buchhandlung Maschke, Osterstraße 48

Vortrag von Dr. Stefan Wiesekopsieker

Donnerstag, 18. Januar 2024

„Das Salzwerk auf der Loose“

18.30 Uhr, Buchhandlung Maschke, Osterstraße 48

Vortrag von Georg Heil

Seit dem Jahr 1595 hatte der lippische Landesherrn **Simon VI.** alle Illusionen verloren, dass er seine ehrgeizigen Pläne in Hinsicht auf die Salzufler Saline innerhalb der Salzufler Stadtmauern verwirklichen konnte. Daraufhin ließ er, schlecht beraten, außerhalb der Stadtgrenzen auf der **Loose** im Jahr **1600** einen **Salzbrunnen** anlegen, dessen Sole in einem neuerrichteten modernen Salzwerk gesotten wurde. Auch gegen dieses Salzwerk ließen die Salzufler es sich nehmen, Widerstand zu leisten.